Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2021

TOP 1 Stationäres Hospiz für den Zollernalbkreis und den Landkreis Sigmaringen -Beitritt der Gemeinde Dotternhausen in den Förderverein Hospiz Johannes e.V.

Die künftige stationäre Hospizeinrichtung Johannes für den Zollernalbkreis und den Landkreis Sigmaringen am Standort Sigmaringen wurde durch eine großzügige Spende der Dr.-Hermann-Schwörer-Stiftung ermöglicht. Die Inbetriebnahme ist für den Herbst 2022 vorgesehen. Betreiberin des Hospizes wird die St. Elisabeth-Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Als zusätzliche wichtige Säule zur finanziellen Sicherung und Unterstützung des Hospizes wurde der Förderverein Hospiz Johannes e.V. mit Sitz in Balingen gegründet. Der Verein möchte alle Städte und Gemeinden der beiden Landkreise als Vereinsmitglieder gewinnen. Die Gemeinde Dotternhausen tritt dem Förderverein mit einem Mitgliedsbeitrag in Höhe von 150 EUR (Mindestbeitrag 120 EUR) bei.

TOP 2 Bausachen

2.1 Neubau eines Schwimmbads mit Überdachung auf dem Flurstück 300/11, Im Kirschenwinkel 6

Die Gemeinde Dotternhausen stimmt als Angrenzerin dem Bauvorhaben zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Die rechtliche Überprüfung des Baugesuchs durch das Landratsamt Zollernalbkreis muss auch die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit der Baugrenzenüberschreitung sowie der Unterschreitung der einzuhaltenden Abstandsflächen beinhalten.

2.2 Errichtung einer Fertiggarage auf dem Flurstück 2836, Gehrstraße 15

Die Gemeinde Dotternhausen stimmt als Angrenzerin dem Bau der Doppelgarage zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Der Bauherr trägt die Verantwortung dafür, dass auch öffentlich-rechtliche Vorschriften, die im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nicht geprüft werden, eingehalten werden.

2.3 Errichtung eines Lagerschuppens – Abböschung auf dem Flurstück 1384/10

Da das Bauvorhaben bereits verwirklicht ist, sieht die Gemeinde Dotternhausen keine Möglichkeit bzw. Erforderlichkeit der Zustimmung zum vorliegenden Änderungsbauantrag.

TOP 3 Fa. Holcim - Antrag auf Waldumwandlung

Laut Genehmigungsbehörde ist eine Zustimmung der Gemeinde Dotternhausen zur Waldumwandlung nicht notwendig. Die Gemeinde ist Eigentümerin des Waldgrundstücks. Gemäß Landeswaldgesetz sind bei der Entscheidung über einen Umwandlungsantrag die Rechte, Pflichten und wirtschaftlichen Interessen des Waldbesitzers sowie die Belange der Allgemeinheit gegeneinander und untereinander abzuwägen. Besitzerin der Waldfläche ist die Fa. Holcim.

TOP 4 Sportanlagenbeleuchtung - Umstellung auf LED-Leuchtmittel

Die Gemeinde Dotternhausen beabsichtigt, unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und unter ökologischen Gesichtspunkten die Straßenbeleuchtung nach und nach umzustellen. Entsprechende Fördermittel sind mit Blick auf eine evtl. Verringerung des Fördersatzes kurzfristig beantragt worden. Auch für die mit Flutlichtanlagen ausgestatteten Sportstätten, den Tennis- und Kunstrasenplatz, ist eine nachhaltige LED-Umstellung geplant; zumal auch davon auszugehen ist, dass die dortigen Leuchtmittel

tel nicht mehr lange auf den Markt gebracht werden. Für dieses Projekt werden ebenfalls Fördermittel beantragt und die erforderlichen Planungen vergeben. Sobald die konkreten Eckpunkte hinsichtlich der Kosten und des Einsparpotentials bekannt sind, wird die Gemeinde Dotternhausen mit dem Tennisclub und dem Sportverein Dotternhausen eine Vereinbarung über deren freiwillige finanzielle Beteiligung schließen.

TOP 5 Gutachterausschuss - Rückübertragung vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal an die Gemeinde Dotternhausen und Übertragung auf den gemeinsamen Gutachterausschuss in Balingen

Nach der Gutachterausschussverordnung sollen verstärkt interkommunale Kooperationen angestrebt werden. Laut der Verordnung ist für eine sachgerechte Aufgabenerfüllung des Gutachterausschusses eine geeignete Personal- und Sachmittelausstattung sowie eine ausreichende Zahl von Kauffällen erforderlich. In der Gesetzesbegründung ist eine Richtgröße von 1.000 auswertbaren Kauffällen pro Jahr angegeben. Die geplante räumliche Einheit des gemeinsamen Gutachterausschusses Mittelbereich Balingen hat rund 57.000 Einwohner und etwa 1.100 Kaufverträge im Jahr. Mit Blick auf die Einrichtung dieses neu zu gründenden gemeinsamen Gutachterausschusses zum 01.03.2022 wird mit Ablauf des 28.02.2022 die Rückübertragung der Aufgabe des Gutachterausschusses vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal an die Gemeinde Dotternhausen vorgenommen. Zum 01.03.2022 wird der Beitritt zum gemeinsamen Gutachterausschuss Mittelbereich Balingen mit den Städten und Gemeinden Balingen, Geislingen, Rosenfeld, Schömberg, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Hausen am Tann, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg mit zentraler Geschäftsstelle bei der Stadt Balingen erfolgen. Eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses Mittelbereich Balingen wird abgeschlossen.

TOP 6 Hochwasserschutz - Flussgebietsuntersuchung Eyach

Das Regierungspräsidium Tübingen hatte eine Flussgebietsuntersuchung Eyach in Auftrag gegeben. Ende Oktober 2021 fand eine Besprechung mit den betroffenen Gemeinden und dem Regierungspräsidium statt. Die im Erläuterungsbericht vom Mai 2019 enthaltenen Maßnahmen könnten im Falle eines Jahrhunderthochwassers ggf. helfen, größere Schäden zu vermeiden. Sie begründen aber keine rechtlichen Verpflichtungen für die jeweiligen Gemeinden. Es handelt sich lediglich um Empfehlungen. Das Land Baden-Württemberg prüft derzeit, ob es ggf. alle empfohlenen Maßnahmen selbst durchführt oder zumindest die Empfehlungen bei den Hauptgefahrenpunkten. Dotternhausen ist nicht primär Betroffene bei einem Hochwasser in der Eyach. Aus diesen Gründen wird die Gemeinde Dotternhausen derzeit keine der im Bericht angesprochenen Maßnahmen durchführen.

TOP 7 Bekanntmachung nichtöffentlicher Beschlüsse

In der Oktobersitzung des Gemeinderats wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

TOP 8 Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

Die Gemeinde Dotternhausen hat für die Förderung der gemeinwesensorientierten Jugendarbeit eine Förderung in Höhe von 3.340 EUR erhalten. Eine Auflistung der für das Jahr 2022 festgelegten Sitzungstermine ist in der Sitzung ausgelegt worden.